




Amtsblatt

Scheibenberg mit Ortsteil Oberscheibe
Staatlich anerkannter Erholungsort



Stadtnachrichten - Mitteilungen - Anzeigen - Historisches und Aktuelles aus der Region auch im Internet unter www.scheibenberg.com

echt
erzgebirge



Nationaler
Geotop

Februar 2012

Nummer 258



Ortsteil Oberscheibe

Am 20.12.2011 feierten unsere Seniorinnen & Senioren ihre Adventsfeier. Ein Dankeschön an Kurt Endt für die Organisation.

Seite 4



Kindergarten „Bergwichtel“

Am 23. 11. besuchte uns Herr Jürgen Brauer und brachte ein riesengroßes Geschenk.

Seite 7

Liebe Scheibenger und liebe Oberscheibener,

in den vergangenen 20 Jahren hat die Erneuerung Straßenbeleuchtung unserer Stadt immer eine eher untergeordnete Rolle gespielt. Wichtigere Investitionen, wie z.B. Kindergarten, Schulen, Feuerwehr, Infrastruktur, Stadtsanierung, Dorferneuerung oder Sport- und Freizeitanlagen, um nur einige zu nennen, standen immer an vorderster Stelle. Nunmehr soll und muss die Straßenbeleuchtung in der Prioritätenliste für die nächsten Jahre weiter nach vorn rücken.

Wir verfügen zwar über sehr schöne Altstadtleuchten im Markt- und Kirchgassenbereich. Wir haben auch vernünftige Leuchten in der Rudolf-Breitscheid-Straße, Lindenstraße, Bergstraße, Parksiedlung und im östlichen Stadtgebiet stehen. Wir können uns auch über einen kompletten ausgestatteten Ortsteil Oberscheibe freuen und haben in den neuen Wohn- und Gewerbegebieten immer versucht ordentliche Lichtquellen zu installieren. Leider haben wir aber sehr viele Altbestände mit hohem Energieverbrauch und teilweise sehr negativem Erscheinungsbild. Bereits im vergangenen Jahr hat der Stadtrat entschieden, ein Förderprogramm der enviaM zur Finanzierung einer Bestandsaufnahme der Straßenbeleuchtung, eines so genannten Energieberichtes, in Anspruch zu nehmen. Der Auftrag wurde ausgelöst und in der Januar-Stadtratssitzung konnte das Ergebnis vorgestellt werden.

Von den insgesamt 354 Lichtpunkten, die es in Scheibenberg und Oberscheibe gibt, sind rund 28 Prozent älter als 20 Jahre und haben damit die betriebsübliche Nutzungsdauer überschritten. Rund 21 Prozent aller Leuchtmittel sind veraltete und besonders energieintensive Quecksilber-Hochdruckdampflampen, die sehr viel Energie verbrauchen. Hinzu kommt, dass fast 20 unterschiedliche Leuchtentypen existieren und diese mit den unterschiedlichsten Lampen ausgestattet sind. Die nunmehr vorliegende Energieeffizienzuntersuchung der Straßenbeleuchtung in Scheibenberg bietet eine gute Basis für einen zukünftigen Handlungsrahmen. In einem ersten Schritt sollten die Zeitschaltuhren in den Schaltschränken erneuert werden, um eine genauere Steuerung der Ein- und Ausschaltzeiten

zu sichern. Danach muss dringend der Ersatz von Quecksilberdampflampen durch Kompaktleuchtstofflampen erfolgen.



Fortsetzung auf Seite 3

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

- Februar -

Der ärztliche Bereitschaftsdienst (Bereitschaftsdienstzeiten: s.u.) ist unter der einheitlichen Rufnummer 03733/19222 zu erreichen. Dort meldet sich die Rettungsleitstelle Annaberg, die Ihre Anliegen entgegen nimmt, „sortiert“, an den diensthabenden Arzt weiterleitet oder Ihnen dessen Telefon-Nummer mitteilt.

Bereitschaftsdienstzeiten:

Mo/Di/Do	19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages
Mi	13.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages
Wochenende	Fr 13.00 Uhr bis Mo 7.00 Uhr
Feiertage	7.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages

Jubiläen

- Februar -

**Geburtstage**

01. Februar Herr Wilfried Kreißl, Schulstr. 1	81
04. Februar Frau Magdalene Mann, Verbindungstr. 1	75
05. Februar Frau Helene Beutner, Dorfstr. 18	83
05. Februar Frau Lisa Keller, Salomonisstr. 6	81
12. Februar Frau Renate Flath, Crottendorfer Str. 7	80
17. Februar Frau Marie Enzmann, Silberstr. 39	88
21. Februar Herr Karl Einenkel, Wiesenstr. 2A	83
21. Februar Herr Werner Meichsner, Dorfstr. 16	82
22. Februar Frau Luise Gawantka, Bahnhofstr. 14	85
22. Februar Frau Lisa Süß, Elterleiner Str. 25	81
26. Februar Frau Dorothea Schuffenhauer, Bergstr. 10	85
27. Februar Frau Ursula Kutzschke, Salomonisstr. 4	75

Ehejubiläen

22. Februar zum 55. Hochzeitstag
Herr Gottfried und Frau Ilona Schuster, Schulstraße 6
22. Februar zum 65. Hochzeitstag
Herr Horst und Erna Neumann, Hauptstraße 24B

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren auf das Herzlichste.

AUS UNSEREM INHALT

Arzttermine	Seite 02
Geburtstage und Ehejubiläen	Seite 02
Erzgebirgszweigverein Scheibenberg	Seite 03
Glockenförderkreis	Seite 03
Ortsteil Oberscheibe	Seite 04
Veranstaltungen	Seite 05
Naturschutzzentrum	Seite 06
Christian-Lehmann-Mittelschule	Seite 06
Kindergarten Bergwichtel	Seite 07
SSV 1846 Scheibenberg	Seite 09
FFW Scheibenberg	Seite 09
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst	Seite 10
Scheibengerger Netz	Seite 11
Jagdvorstand Oberscheibe	Seite 11
TdoT Christian-Lehmann-Mittelschule	Seite 12

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

- Februar -

04.02.+05.02.	Dr. Krauß	Pleiler Str. 207, Jöhstadt
11.02.+12.02.	DS Lorenz	R.-Breitscheid-Str. 22, Scheibenberg
18.02.+19.02.	DS Klopfer	Brauhausstr. 4, Oberwiesenthal
25.02.+26.02.	Dr. Steinberger	Karlsbader Str. 163, Neudorf
	Tel. 037342 8157	An der Pfarrwiese 92, Geyer
	DS Dabel	
	Tel. 037346 1376	

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt in den Praxen der genannten niedergelassenen Zahnärzte samstags in der Zeit von 8.00 bis 11.00 Uhr, sonntags in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr. Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse! (Freie Presse samstags, Annaberger Lokalseite Verschiedenes) Oder unter: www.zahnärzte-in-sachsen.de | Probleme mit den „Dritten“? Reparaturdienst im ADL-Auftragsanahme erfolgt durch den Zahnärzte-Notdienst, Zeppelin Straße 10, 09456 Annaberg-Buchholz.

Sprechstunde des Friedensrichters

Der Friedensrichter Herr Gunter Groschupf hält an jedem 2. Montag im Monat seine Sprechstunde ab.

Die nächste Sprechstunde findet am 13. Februar 2012, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus Scheibenberg, 1. Obergeschoss, Zimmer gegenüber dem Aufzug, statt.

Beratung · Konzeption · Gestaltung · Realisierung



büro²⁹

Adam-Ries-Straße 29 · Annaberg-Buchholz · Tel. 03733/428679 · www.buero29.de

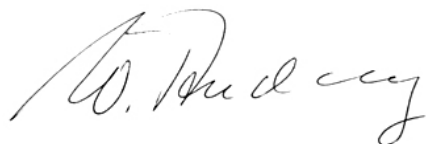
Fortsetzung von Seite 1

Dies ist besonders aus energetischer Sicht notwendig, aber auch die nicht mehr gesicherte Ersatzteilversorgung zwingt uns dazu. Weiterhin sollen selbstverständlich auch moderne LED-Leuchten zum Einsatz kommen. Dies könnte sich in einem Modell- und Referenzvorhaben wiederfinden, welches die heutigen Möglichkeiten einer intelligenten LED-Straßenbeleuchtung dokumentiert. Schließlich steht der Umbau von vorhandenen neueren Leuchten auf LED-Basis an.

Wenn alle Maßnahmen konsequent umgesetzt werden, ist eine jährliche Einsparung von über 10.000,00 Euro durchaus realistisch. Wir sollten daher die Aufgabe der Umgestaltung der Straßenbeleuchtung sehr zügig angehen.

Der Energiebericht Straßenbeleuchtung kann in unserer Bauverwaltung zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Mit freundlichen Grüßen



Ihr Wolfgang Andersky
Bürgermeister

„Glockenförderkreis der St. Johanniskirche Scheibenberg“ e.V.



Ein ereignisreiches Jahr unserer Kirchturmsanierung ist vergangen und vor Wintereinbruch haben die Bauleute die Turmspitze wetterfest fertiggestellt. Seit April 2008 (Vereinsgründung) bis Jahresende 2011 wurden unserem Verein insgesamt 85.685,97 Euro gespendet, die zur Bezahlung unserer neuen Bronzeglocken und der gesamten Baufinanzierung verwendet werden. Davon wurden speziell für die Friedhofsglocke 1086,00 Euro gegeben. Allein im Jahr 2011 war das Spendenaufkommen mit 29.241,00 Euro am höchsten. Herzlichen Dank dafür.

Auch wenn ein Ende der Kirchturmsanierung absehbar ist, müssen wir weitersammeln, bis die Zwischenfinanzierung abgelöst wird. Diese war und ist nötig, weil die zugesagten Fördergelder nicht in einem Jahr und zudem nur schleppend zugewiesen werden. Um für die Baumaßnahme keinen teuren Bankkredit aufnehmen zu müssen, wurden Gelder beliehen, die die kirchliche Kassenstelle verwaltet, die aber baldmöglichst wieder auszugleichen sind. Dazu helfen all die kleinen und großen Spenden.

Bankverbindung:

Sparkasse Erzgebirge
Konto-Nr. 3612015949
BLZ 87054000

Gerhard Mann
im Namen des Vorstandes

www.scheibenberg.de



Mit der Webcam auf dem Scheibengerger Marktplatz



Erzgebirgszweigverein Scheibenberg e.V.

2. Februar – Lichtmess

Weihnachten rückt in die Ferne – zehn Monate von uns weg. Oder doch nicht? Weil wir den brauchen, der mit uns geht, der's Leben kennt, der uns versteht, Jesus Christus. So sagt es unser Glaubensbekenntnis, so singen wir Lieder, so hören wir es gepredigt – so wollen wir es von Herzen verstehen. Dies ist alles nicht so einfach, so machbar. Das Leben will durchbuchstabiert sein. Andere Töne treffen auf unser Ohr, andere Anschauungen, ja sogar gesagte Erfahrungen müssen wir uns anhören – das wollen wir aber auch. Damit wir unser Leben, ja auch Lebensläufe anderer Art und Kategorie besser verstehen. Damit wir es dennoch zu dem Satz schaffen; Ich glaube, ich habe Zutrauen zu dem Wort der Bibel.

Machen wir uns doch, wenn es möglich ist, gemeinsam auf den Weg durch die Zeit, hin zur Weihnacht. Was sind da schon zehn Monate. Aber dass sie gut ausgefüllt sein sollten, das drückt wohl der Wunsch aus – zig mal vernommen: „Ich wünsche dir ein gutes neues Jahr.“

Zum Kirchturmbau. Ein Spätherbsttag des Jahres 2011, 12.12 Uhr, 12,1 Grad am 22. November. Am 28. November, 9,7 Grad, Sonne pur. Und es hämmert vom Kirchturm, und es bohrt sich in die Erde am Bahndamm unten. Geräusche, die wir gerne wahrnehmen. Viel lieber als aller Krach an und auf unserer Staatsstraße. – Gott sei's gedankt, geblasen, getrommelt und gepfiffen, für so viel Güte, für so viel schönes Wetter. Wenngleich man aus den Nachrichten vom Wasserschwind des Rheines hört und das Fernsehen es uns ins Haus liefert. Gut so – wir wissen deshalb, wie es auf anderen Kontinenten, in anderen Ländern, bei anderen Menschen denn so ist. Wo mancher leidet, wo einer großes Glück hat, wo viele ganz anders ihren Lebensalltag bewältigen müssen. Doch ich war ja vom Kirchturmbau ausgegangen. Und da gibt es sicher viele frohe Herzen über das Vorankommen. Jeder der Verantwortlichen brauchte alles, was man sich nur denken kann an Durchhaltekraft. – Und ich denke, sie haben es mit Gottes Hilfe auch geschafft. Nun erwarten wir die Tage des Aufziehens unserer Glocken, die ersten Anschläge dann wieder vom Turm unserer St. Johanniskirche zu hören. Bis dorthin wollen wir in Gedanken und Worten das „Walte Gott“ denken und aussprechen und mit „Glück auf!“ bekräftigen.

U. Flath

Liebe Heimatfreunde, wir haben unsere **Jahreshauptversammlung**. Wir sind durch die persönlichen Einladungen zum Sonnabend, am **25. Februar 2012**, in unser Berggasthaus benachrichtigt worden. Ein Fahrdienst erleichtert euer Kommen.

Anzeigenschluss

Liebe Leserinnen und Leser des Amtsblattes Scheibenberg, der **Anzeigenschluss** des Amtsblattes ist immer **der 15. des Monats**, um das rechtzeitige Erscheinen zu gewährleisten.

Mark Schmidt · Büro29



NACHRICHTEN - ORTSTEIL OBERSCHEIBE

Liebe Oberscheibner, liebe Scheibenberger, werte Gäste,

der erste Monat des neuen Jahres ist nun bereits vorbei. Mit dem Schneefall hielt sich der Winter bis jetzt in Grenzen, aber es kann ja noch werden. Unseren Urlaubern, Gästen und natürlich den Kindern wünschen wir noch gute Wintersportbedingungen in den Ferientagen, viel Spaß und Erholung. Im Monat Februar beginnt auch die Saison des Karnevals. Auch in Scheibenberg wird es wieder zu verschiedenen Veranstaltungen des Faschingsvereins kommen. Wir wünschen Ihnen allen viel Spaß, fröhliche Stunden und einen gesunden Humor bis zum Aschermittwoch.

Unser Dorfgemeinschaftshaus wurde bereits wieder für verschiedene Veranstaltungen genutzt.

Am 20.12.2011 feierten unsere Seniorinnen und Senioren ihre Adventsfeier. Ein Dankeschön an unseren Altbürgermeister Kurt Endt für die Organisation und Herrn Jochen Geißler für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung. Dank gilt auch den Sponsoren und freiwilligen Helfern während der Adventsfeier.



Ich wünschte mir natürlich schon etwas mehr Beteiligung unserer Bürgerschaft an solchen Nachmittagen des Beisammenseins. Bereits am 17.01. 2012 trafen sich unsere Seniorinnen und Senioren wieder in der Dorfschule. Herr Stadtrat und Ortschaftsrat Andreas Josiger zeigte uns den Film vom Theaterstück über den Chronisten und Pfarrer Christian Lehmann, welches am 3. September 2011 im Amtsgerichtshof Scheibenberg aufgeführt wurde. Es war ein sehr gelungener Nachmittag und ich möchte mich im Namen unserer Seniorinnen und Senioren herzlich bei Andreas Josiger bedanken. Aber auch der Großmütterkreis unter Regie von Frau Marianne Ficker sowie die Handarbeiterinnen aus Oberscheibe und Scheibenberg nutzen die Räumlichkeiten regelmäßig.

Am 29.01. 2012 wurde in unserer Dorfschule ein Gottesdienst gehalten. Ein Dankeschön an Pfarrer Schmidt-Brücken, dem Kirchenvorstand und allen Helfern für die gute Entscheidung. Sie sehen, unsere „alte Dorfschule“ wird sehr gut angenommen. Nun noch ein paar Anmerkungen zum Winter. Sollte sich die Schneelage doch noch verbessern, werden wir versuchen wieder eine Skiwanderung durchzuführen. Hierzu brauchen wir natürlich auch Unterstützung von Ihnen. Aber wir werden sehen und kurzfristig entscheiden.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich wünsche Ihnen allen Gesundheit und einen schönen Februar 2012.

Es grüßt mit einem herzlichen „Glück auf!“

Der Ortschaftsrat

Erhard Kowalski
Ortsvorsteher



Freie Wähler Bürgerforum

Liebe Scheibengerer, liebe Oberscheibener.

die Mitglieder des Bürgerforums Scheibenberg wünschen allen Bürgern ein friedliches und glückliches 2012. Des Weiteren wünschen wir uns alle viel Kraft und Gesundheit zum weiteren Gedeihen unserer Stadt.

Der Vorstand



Veranstaltungen in der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg- Schlettau

Datum	Veranstaltung/Ort	Veranstalter
Bergstadt Scheibenberg		
18.02. 19.11 Uhr	Faschingsball in der Turnhalle	Scheibengerer Faschingsverein e. V.
19.02. 14.00 Uhr	Behinderten- und Rentnerfasching in der Turnhalle	Scheibengerer Faschingsverein e. V.
20.02. 14.00 Uhr	Kinderfasching mit Umzug ab Rathaus	Scheibengerer Faschingsverein e. V.

Stadt Schlettau

03.02. 19.00 Uhr	Whiskyverkostung „Finishing - die Zweit- reife von Scotch Whisky“	Förderverein Schloß Schlettau e. V.
---------------------	---	--

04.02. 16.00 Uhr	Das Mundarttheater Gehringwalde mit Schwank „Dr Medeoher“	Förderverein Schloß Schlettau e. V.
11.02.- 26.02.	Große Schnitzaus- stellung im Schloss	Förderverein Schloß Schlettau e. V.
15.02. 10.00 Uhr	Märchenstunde im Schloss Schlettau	Förderverein Schloß Schlettau e. V.

Danke!

Anlässlich unserer eisernen Hochzeit erhielten wir viele Geschenke, Glückwünsche und Telefonanrufe. Dafür möchten wir uns sehr bedanken.

Besonders Herrn Bürgermeister mit seinem Rathauskollektiv. Herr Andersky übermittelte auch die Glückwünsche des Herrn Ministerpräsidenten Tillich. Auch vielen Dank unserer Familie sowie Verwandtschaft, der Hausgemeinschaft Crottendorfer Str. 3, der Nachbarschaft, dem Angora-Club Sachsen, meinem Kaninchenverein Scheibenberg sowie den vielen Bürgern, die im Nachhinein alles Gute wünschten.

Susanne und Walter Vetter

Für die zahlreichen Glück- und Segenswünsche anlässlich meines

80. Geburtstages

möchte ich mich auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden sowie Herrn Bürgermeister Andersky, der Stadtverwaltung, Herrn Ortsvorsteher Kowalski und Herrn Pfarrer Schmidt-Brücken recht herzlich bedanken.

05.01.2012 Werner Mosel



Spendenkonto „Für unsere alte Dorfschule“

Sparkasse Erzgebirge Konto-Nr. 3582001210
BLZ: 87054000

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschloss die Ver-
auslagung zur Anschaffung von Inventar für das Dorf-
gemeinschaftshaus Alte Dorfschule im Ortsteil Ober-
scheibe in Höhe von: **6.216,48 Euro**

Im Rahmen von Spenden konnte bis
zum 15. Januar 2012 getilgt werden: **1.430,83 Euro**

Naturschutzzentrum Erzgebirge

Das Bachneunauge – Fisch des Jahres 2012 – ist in erzgebirgischen Bächen beheimatet

Die sog. Neunaugen sind „Fisch des Jahres 2012“. Zu den Vertretern dieser Gruppe zählt auch das Bachneunauge (Lampetra planeri), welches in naturnahen Bächen des erzgebirgischen Berglandes lebt. Vorkommen sind z.B. aus der Roten Pfütze bei Schlettau und der Preßnitz bei Steinbach und Schmalzgrube bekannt. Streng genommen ist das aalförmige Bachneunauge gar kein Fisch, sondern ein sog. Rundmaul. Es besitzt ein abgerundetes, scheibenförmiges Saugmaul mit Hornzähnen. Seinen Namen hat es den jeweils sieben Kiementaschen seitlich hinter dem Kopf zu verdanken, die zusammen mit dem Auge und der Nasenöffnung den Eindruck von „neun Augen“ erwecken. Damit sieht das Bachneunauge zwar für manchen etwas merkwürdig aus, aber letztendlich sieht es auch nur mit zwei Augen.

Die Art stellt hohe Ansprüche an ihren Lebensraum. Sie lebt ausschließlich in sauerstoffreichen Fließgewässern, die eine hohe Strukturvielfalt aufweisen. Je nach Entwicklungsstadium werden sandig-schlammige Gewässersohlen oder grobkiesig-steinige Bachabschnitte benötigt. Zwar konnten sich in den letzten Jahren die Bestände etwas erholen, aber schon die Wahl zum „Fisch des Jahres“ macht deutlich, dass der Fortbestand dieser europaweit bedeutsamen Art keineswegs gesichert ist. Abwasser-einleitungen, Nährstoffeinträge und Gewässerbaumaßnahmen sind Hauptgefährdungsursachen.

Mit dem Wissen um die Gefährdung der außergewöhnlichen Art hat das Naturschutzzentrum Erzgebirge das Bachneunauge als eine Zielart für das deutsch-tschechische Projekt „Pestry – Bunt. Freunde für biologische Vielfalt im Erzgebirge/ Krušné hory“ ausgewählt. Hauptanliegen dieses Projektes ist die Erhaltung und Förderung der biologischen Vielfalt im Erzgebirge. Ein Projektschwerpunkt ist dabei die Durchführung ganz konkreter praktischer Naturschutzmaßnahmen auf der deutschen und tschechischen Seite des Erzgebirges, darunter z.B. die Renaturierung ausgewählter tschechischer Fließgewässer. Damit sollen u.a. auch die Lebensbedingungen für das Bachneunauge verbessert werden.

Das Projekt wird von der Naturschutzzentrum Erzgebirge gGmbH in Dörfel zusammen mit den tschechischen Partnern, dem Naturschutz-Verein ZO SOP Teplice-FERGUNNA und der Schola Humanitas - St ední odborná škola pro ochranu obnovu životního prost edí Litvínov, umgesetzt. Die Europäische Union unterstützt das dreijährige Vorhaben aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE).

Kontakt:

Naturschutzzentrum Erzgebirge gGmbH
Am Sauwald 1, OT Dörfel
09487 Schlettau
Tel.: 03733 5629-0
Email: zentrale@naturschutzzentrum-erzgebirge.de

Christian-Lehmann-Mittelschule

Dankeschön

Am 21. Dezember 2011 wurde in unserer Schule ein Weihnachtsprojekt durchgeführt. Daran beteiligten sich alle Klassen und Lehrer sowie viele interessierte Eltern und Großeltern.

Besonderer Höhepunkt war das Weihnachtsprogramm in der Turnhalle. Dankeschön möchten wir all denjenigen sagen, die diese Veranstaltung in vielfältiger Weise unterstützt haben, beispielsweise durch das Backen von Kuchen, Spendieren von Bratwürsten, Speckfett und anderen Leckereien.

Dankeschön ebenfalls den Eltern, die fleißig beim Basteln oder Grillen geholfen haben. Es war eine gelungene Veranstaltung und hat allen Beteiligten viel Spaß gemacht.

Die Schulleitung der Christian-Lehmann-Mittelschule

Wohnung zu vermieten

3 Zi., große Küche, Bad mit Wanne und Dusche, 82m², ruhige Lage
Tel. 037349 13172 · Mob. 01577 2909723

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer goldenen Hochzeit möchten wir uns bei unseren Kindern, allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und der Stadtverwaltung recht herzlich bedanken.

Unser besonderer Dank gilt den Angestellten des Hotels „Sächsischer Hof“, welche uns sehr schöne Stunden bereiteten und diesen Tag für uns unvergesslich gemacht haben.

Herbert und Sieglinde Baeck

Scheibenberg, den 22.12.2011

HERSIEG

WIR SUCHEN DRINGEND FÜR UNSERE KUNDEN ZUM KAUF

EFH – ZFH – MFH – ländliche Anwesen
in ANA und ca. 20 km Umkreis

Wir versprechen Ihnen eine solide „Rundumbetreuung“ und freuen uns auf Ihren Kontakt und Ihr Vertrauen.

✓ **HERSIEG GmbH**
Telefon 037 33 - 18000 · Internet www.hersieg.de

Konzert über die Mission „Licht im Osten“

mit Männerchor und einer Pianistin aus der Ukraine

am Donnerstag 23. Februar 2012, um 19.30 Uhr in der St. Johanniskirche.



Spendenkonto
„Für unner Scheimbarg“

Sparkasse Erzgebirge Konto-Nr. 3582000175
BLZ: 87054000

Kontostand per 15.01.2012: 30,00 Euro



**Gute Fahrt
für
2012**

Räderhotel
Pkw- & Lkw-Service
Neu- & Gebrauchtwagen



Ihr Partner für
Mercedes Benz Fahrzeuge

www.kfzmeyer.com

Automobil GmbH
Am Kirchsteig 10
09487 Schleiftau
Tel. 03733/672064

WARNUNG

Liebe Skilangläufer:

Er ist wieder unterwegs! „Der gemeine Loipenlatscher“! Nicht ärgern! Er weiss es nicht besser! ... Oder vielleicht doch?!!

Ein Skifahrer



Liebe Handarbeiterinnen in Oberscheibe und Scheibenberg,

wir treffen uns wieder am
8. und 22. Februar, jeweils 19.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus in Oberscheibe.



Liebe Seniorinnen und liebe Senioren,

herzliche Einladung für den 14.02.2012,
16.00 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus
Oberscheibe.



Kindergarten „Bergwichtel“



„So viel Heimlichkeit in der Weihnachtszeit ...“

So war es schon immer, auch im vergangenen Jahr. Schon im November ging es mit verschiedenen Überraschungen los.

Am 23. November besuchte uns Herr Jürgen Brauer und brachte ein riesengroßes Geschenk. Wir bekamen einen Gutschein für eine 24-Stunden-Nutzung einer großen Hüpfburg! Gesponsert wird diese von der Firma So-Rex Brandschutz & Anlagentechnik GmbH in Hartmannsdorf. Wir werden uns im nächsten Sommer einen besonders schönen Tag aussuchen. Vielen Dank!

Am 6. Dezember hörten wir im Haus seltsame Geräusche! Wir konnten keinen erwischen, fanden nur große Spuren im Garten.

Fortsetzung auf Seite 8

Fortsetzung von Seite 7

Und – in unserer Garderobe hing eine ganz lange Wäscheleine mit 100 handgestrickten Socken! Nicht Frau Tausendfuß hatte Wäsche, nein der Nikolaus war da! In jedem Söckchen war ein Päckchen mit Seife und kleinen Badekugeln versteckt. Danke Nikolaus! Danke, liebe Oma Gisela Schubert für dein fleißiges Tun!



Gleich am 7. Dezember hatten wir schon wieder Besuch, schon wieder eine Überraschung! Herr Werner Nestmann von der Freiwilligen Feuerwehr Scheibenberg brachte für alle Kinder Mandarinen und Nüsse. Auch hierfür möchten wir uns an dieser Stelle recht herzlich bedanken! Es war lecker!



An all den anderen Dezembertagen konnte man es im Haus geheimnisvoll knistern und rascheln hören. Auch unsere Kinder hatten ihre Geheimnisse. Sie bastelten und werkten im Gruppenzimmer oder mit Kay Josiger in der Werkstatt. Außerdem duftete es mal nach Räucherkerzen, mal nach Plätzchen oder Stollenkuchen. Hm!



Auch der Weihnachtsmann hat uns nicht vergessen. Am 22. Dezember kam er zu uns zu Besuch. Er hatte einen riesengroßen Sack voller Geschenke dabei. Die Kinderaugen wurden kugelig und strahlten! Danke, Weihnachtsmann! „So viel Heimlichkeit in der Weihnachtszeit ...“

Nun hat bereits das neue Jahr begonnen. Wir wünschen Ihnen allen von ganzem Herzen ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr!

Ihr „Bergwichtelteam“ und die vielen kleinen „Wichtel“



Sport- und Spielvereinigung 1846 Scheibenberg e.V.

Scheibenberg ist Talentstützpunkt

Im Dezember erhielten wir durch den Landessportbund Sachsen die Urkunde zur Anerkennung eines Talentstützpunktes der Sportart Skisprung. Die Vereinsarbeit des zurückliegenden Jahres wurde so vom Landesfachverband gewürdigt.

Bezeichnend für die guten Leistungen sind vordere Platzierungen unserer Skispringer Vanessa Groß, Lukas Hofestädt und unseres D2-Kaders Jona Willimowski im Sachsenpokal 2011. Aber auch im Anschlusskader tut sich etwas. So bereiten sich zur Zeit 4 weitere Mädchen und Jungs auf unserer kleinen Schanze dar- auf vor, in diesem Jahr unseren Verein sachsenweit zu vertreten.

Der SSV 1846 Scheibenberg ist an der Zusammenstellung einer Vereinschronik interessiert. Hierzu suchen wir Bild- und Textmaterial vergangener Tage. Wer uns unterstützen möchte, meldet sich bitte bei unserem Vereinsvorsitzenden Bernd Fischer.

Für die Unterstützung bei der Durchführung des Silvesterlaufes bedanken wir uns ganz herzlich beim Erzgebirgszweigverein.



Freiwillige Feuerwehr Scheibenberg

Liebe Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

Die Kameradinnen und Kameraden der Altersabteilung unserer Wehr kamen auf Initiative der Kameradin Inge Schubert im Dezember zum ersten Mal überhaupt zu ein paar gemütlichen und besinnlichen Stunden zusammen. Im adventlich geschmückten Schulungsraum gingen nach dem gemeinsamen Abendessen die Gespräche und die Erinnerungen genau in die erwartete Richtung - das langjährige Wirken jedes Anwesenden und sein Einbringen unter den verschiedenen gesellschaftlichen Bedingungen. Unter Beachtung seiner spezifischen Fähigkeiten und Fertigkeiten hat jeder Kamerad in verantwortungsvollen Funktionen der Wehr gedient und dazu beigetragen, Leben, Gesundheit und Sachwerte unserer Bürger zu schützen. Vielen Einwohnern werden die nachstehenden Namen bekannt sein und sie werden sich vergegenwärtigen, wie lange sie diese Kameradinnen und Kameraden in ihren blauen Uniformen erlebt haben und in einigen Fällen auch noch von ihnen hören und lesen können.

Fritzsch, Heinz

Kam. Fritzsch übernahm 1962 das Amt des Gerätewartes (bis dahin Kam. Ernst Burkert). Er gehört 52 Jahre der Feuerwehr an.

Gladewitz, Erhard

Kam. Gladewitz fungierte von Dezember 1990 bis Februar 1995 als Wehrleiter. Er war maßgeblich an der Beschaffung unserer Bannerfahne im Februar 1995 beteiligt, die zu Jubiläen und bei Umzügen zu festlichen Anlässen mitgeführt wird.

Kirschig, Christoph

Kam. Kirschig war von 1963 bis 1977 Leiter der AG Junge Brandschutzhelfer. Außerdem versah er seinen Dienst in verschiedenen Positionen als Truppführer. Er gehört 53 Jahre der Feuerwehr an.

Köhler, Heini

Kam. Köhler war von 1963 bis 1992 Mitglied der Revisionskommission. Von 1971 bis 1992 verrichtet er die Arbeit des Pressewarts. Als Verfasser der Chronik unserer Wehr lässt Kam. Köhler durch zahlreiche Beiträge in diesem Blatt die Bürger am Leben und Wirken ihrer Feuerwehr teilhaben. Er gehört seit 62 Jahren der Wehr an.

Schubert, Inge

Kameradin Schubert gehört seit 46 Jahren der Wehr an. Sie fungierte von 1979 bis 1990 als Leiterin der Brandschutzgruppe und damit die 1. Stellvertreterin des Wehrleiters. Von 1992 bis 2005 war sie als Schriftführerin tätig. Als „gute Seele“ der Wehr kümmert sie sich seit Jahrzehnten um Sauberkeit, Raumgestaltung und die Gastronomie im Haus.

Schubert, Werner

Kam. Schubert sorgte sich von 1994 bis 2002 als Atemschutzgerätewart um die Sicherheit der Kameraden in Einsätzen. Er war als „Allrounder“ auf vielen Positionen einsetzbar. 62 Jahre ist er Wehrangehöriger.

Die „Altgedienten“ freuen sich nun auf weitere Zusammenkünfte dieser Art.

Köhler
Pressewart



Blaues Kreuz
Suchtkrankenhilfe

Blaues Kreuz in DEUTSCHLAND e.V.
Fachverband des Diakonischen Werkes

Scheibenberg

Jeden 1. und 3. Freitag im Monat, im Haus der
Landeskirchlichen Gemeinschaft, Pförtelgasse 5
Beginn: 19.30 Uhr

03.02.2012 + 17.02.2012

Frank Gehrlach, Barbara Uthmann-Ring 157-158,
09456 Annaberg-Buchholz, Tel. 016099684421

Suchtberatungsstelle

Jeden Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr
Barbara-Uthmann-Ring 157/158
09456 Annaberg-Buchholz

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

- Februar -

30.01. - 05.02.	Dr. Meier Tel. 03733/22734 Tel. 0170/5238534	Königswalde
06.02. - 12.02.	Dr. Weigelt Tel. 0171/7708562 Tel. 0160/96246798 TA Geisler Tel. 0171/7708562 Tel. 0160/96246798	Nelkenweg 38, Annaberg-Buchholz Annaberg- Buchholz
13.02. - 19.02.	DVM Schnelle Tel. 0171/2336710 Tel. 0160/96246798 TA Beck Tel. 037341/48493	Dorfstraße 22A, Schlettau OT Dörfel Gelenau
20.02. - 26.02.	TA Dathe Tel. 037297/765649 Tel. 0174/3160020	Gelenau
27.02. - 04.03.	Dr. Meier Tel. 03733/22734 Tel. 0170/5238534 TA Lindner Tel. 037297/476312 Tel. 0162/3794419	Königswalde Thum, OT Herold

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18.00 Uhr und endet am darauffolgenden Tag 6.00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18.00 Uhr und endet Montag 6.00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

SIRENEN-PROBELÄUFE

Zur Überwachung der technischen Einsatzbereitschaft der Sirenenanlagen werden monatliche Probeläufe durchgeführt. Diese finden jeweils

am 1. Samstag des Monats
zwischen 11.00 und 11.15 Uhr statt.

Termin: Samstag, den 04. Februar 2012

Im Ernstfall wird der Alarm während dieser Zeit 2 x ausgelöst.

Tuchscheerer
Hauptamtsleiterin



www.scheibenberg.com

Hier finden Sie das Amtsblatt im Internet.

Sitzungstermine

Stadtratssitzung

Montag, 20. Februar 2012

Sitzung des Bau- und Verwaltungsausschusses

Mittwoch, 22. Februar 2012

Die Sitzungen finden im Ratssaal des Rathauses statt und beginnen (sofern nicht anders ausgeschrieben) 18.00 Uhr.

Ortschaftsratssitzung

Mittwoch, 15. Februar 2012

*19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus „Alte Dorfschule“
im Ortsteil Oberscheibe*

Gemeinschaftsausschusssitzung der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau

Mittwoch, 7. Februar 2012

19.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Scheibenberg

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Tuchscheerer
Hauptamtsleiterin



Feuerwehrdienste

Scheibenberg:

Montag,	6. Februar 2012, Dienstsport, Wehrleitung
Freitag,	17. Februar 2012, Spielabend
Montag,	20. Februar 2012, OTS, Kam. W. Nestmann

Oberscheibe:

Freitag,	10. Februar 2012, Gerätehaus, Abfahrt zur Atemschutzstrecke Marienberg
Freitag,	17. Februar 2012, Dorfschule, Erste Hilfe
Sonnabend,	25. Februar 2012, Gerätehaus, Abfahrt zum Bowling in Schlettau

Jagdvorstand Oberscheibe Stadt Scheibenberg



Einladung

Einladung zur Jahreshauptversammlung in der
Brauerei Fiedler „Bräustübl“, am **10.02.2012**
für die Jagdgenossenschaft Scheibenberg.

Beginn: 18.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Bericht des Jagdvorstandes
3. Bericht der Jagdpächter
4. Kassenbericht
5. Diskussion
6. Beschlussfassung zu den Berichten
7. Wortmeldung der Gäste
8. Schlusswort
9. Jagdessen

*Auf dieser Veranstaltung nehmen die
Jagdhornbläser teil.*

Mit freundlichen Grüßen

Jagdvorstand
Lothar Ullmann



Miteinander füreinander stark

Scheibenger Netz e.V.

Einladungen im Februar 2012:

Die **(Un)ruheständler** treffen sich wieder am 23. Februar 2012, 14.00 Uhr in die Räumen des Scheibenger Netzes. Wir laden ein zu einem bunten Nachmittag mit Spiel und Spaß.

Eigene Beiträge sind herzlich willkommen!

Die „Aktivgruppe Regenbogen“

bietet Gruppenbetreuung für Menschen mit Demenz an:

07.02.2012	in der Diakonie-Sozialstation
14.02.2012	im Scheibenger Netz
21.02.2012	in der Diakonie-Sozialstation
28.02.2012	im Scheibenger Netz

von 14.00 bis 17.00 Uhr

Interessenten melden sich bitte bei unseren Fachkräften:
Scheibenger Netz:

Scheibenger Netz	
Pflegedienst Michael Knorr	Tel. 0173/2129723
Alltagsbegl. Gaby Gehlert	Tel. 0152/2865704
Diakonie-Sozialstation	
Schw. Andrea Hünefeld	Tel. 0172/8705159

Liebe Scheibenger und Oberscheibner,

wir wollen Ihnen in dieser Ausgabe unsere Jahresplanung für den Treff der (Un)ruheständler vorstellen. Es sind noch nicht alle Termine mit genauem Datum und Zusagen unterlegt. Bitte informieren Sie sich über unsere Vorschläge und notieren Sie ggf. schon dieses oder jenes Angebot für Ihre Teilnahme:

Januar	Rückblick auf das Jahr 2011 in Wort und Bild mit Bürgermeister W. Andersky
Februar	Bunter Nachmittag
März	Kreativ arbeiten
April	Besuch im Thermalbad Wiesenbad
Mai	Bewegung mit Uta Pöttrich
Juni	Freilichttheater an den Greifensteinen (Termin vom Spielplan abhängig)
Juli	Sommerfest an den Orgelpfeifen
August	Wanderung zum Kalkberghotel (Anfahrt bis Crottendorf)
September	Ausflug zum Panorama-Aquarium Oberwiesenthal
Oktober	Sitztanzen mit Frau Warnat vom Familienzentrum Annaberg
November	Weihnachtsbäckerei
Dezember	Weihnachtsfeier

Änderungen vorbehalten.

Die genauen Termine/Angebote entnehmen Sie bitte der jeweiligen Ausgabe des Amtsblattes

W E C H E N

Einladung

z u m

T a g

**am Sonnabend, dem 10. März 2012,
von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr
an der Christian-Lehmann-Mittelschule
in 09481 Scheibenberg, Schulstraße 11, ☎ 037349/8360**

**10:00 Uhr und 11:00 Uhr
Tanzvorführungen**

**09:30 Uhr, 10:30 Uhr, 11:30 Uhr
Die Theatergruppe der Schule tritt auf.**

**ab 10:00 Uhr
Simultan-Schachturnier
für Schüler und Gäste**

**Sprechen Sie uns einfach an –
von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr sind
die Schulleitung und die Lehrer
für Eltern und Schüler da.**

**Für eine Erfrischung werden
gesunde Cocktails serviert.**

**Anmeldung
für Klasse 5
möglich!**

- Schachturnen und Sportspiele in der Turnhalle
- Experimente in den Fachkabinetten
- Basteln
- Malen
- Quiz und Rätsel
- Ausstellung von Schülerarbeiten
- Informationen zu den Ganztagsangeboten
- Möglichkeit zur Besichtigung des
Mehrzweckgebäudes mit der Schülerküche
- Firmen aus Scheibenberg und Umgebung
stellen sich vor.
- Schulprogrammarbeit
- Informationen für die neuen 5. Klassen,
z. B. Rückerstattung Fahrtkosten

**Die Schüler und Lehrer
freuen sich auf Euren/Ihren Besuch!**

d e r o f f e n e n

f ü r

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Scheibenberg
verantwortlich Bürgermeister Wolfgang Andersky
Tel. 037349/6630, Privat 037349/8419
Mobil 0152/26572452, www.scheibenberg.de
buergmeister@scheibenberg.de

Druck: Druckerei Matthes
Elterleiner Straße 1 - 08344 Grünhain-Beierfeld
Tel. 03774/34546, www.druckmouse.de
druckereimatthes@t-online.de

Layout und Satz: Büro29 - Agentur für Digital- und Printmedien (Mark Schmidt)
Adam-Ries-Straße 29 - 09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733/428679, Fax 03733/428866
www.buero29.de, amtsblatt@buero29.de

Nachdrucke oder sonstige Veröffentlichungen, auch auszugsweise, sind nur nach Genehmigung durch den Herausgeber bzw. den Autor, Fotograf oder Grafiker erlaubt. Für Irrtümer, Druckfehler u. dgl. übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Der Herausgeber behält sich das Recht auf Änderungen, Kürzungen und Ergänzungen eingereichter Unterlagen vor. Die Bedingungen für Anzeigenveröffentlichungen sind dem entsprechenden Formular zu entnehmen.